



BETRIEB & GEWERKSCHAFT

Mein wöchentlicher Newsletter

28. September 2018

Wolfgang Rose (SPD)

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

www.wolfgang-rose.info

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wohl uns alle macht es traurig, dass weiterhin viele Menschen, die vor Krieg, Gewalt und Elend fliehen, im Mittelmeer ertrinken. Wütend macht uns das Verhalten der italienischen Rechtsregierung, die [Seenotrettung](#) sowohl der europäischen Staaten als auch der privaten Hilfsorganisationen zu kriminalisieren und zu blockieren. Deshalb haben diese Woche sowohl Hamburgs Bürgermeister Peter Tschentscher (zusammen mit seinen Kollegen aus Berlin und Bremen) als auch die Hamburgische Bürgerschaft auf Antrag unserer rot-grünen Regierungsfractionen öffentlich bekräftigt: Hamburg ist und bleibt ein sicherer Hafen für Flüchtlinge. Die Bundesregierung soll sich aktiv um die Seenotrettung bemühen, und kann sich dabei darauf stützen, dass Hamburg seinen Anteil der ankommenden Menschen aufnimmt.

In Liverpool haben unsere Genoss*innen der britischen [Labour-Party](#) diese Woche ihren Parteitag abgehalten. Im Mittelpunkt des Interesses stand dabei nicht nur Labours Haltung zum Brexit, sondern auch die jüngsten Vorwürfe des Antisemitismus. Labour-Chef Jeremy Corbin hat dazu in seiner Rede klargestellt, dass Labour Antisemitismus weder teilt noch akzeptiert, sondern verurteilt und bekämpft. Zum Nachlesen unten als mein Lese-Tipp der Woche.

Kaum bekannt ist uns heute noch [Hermann Müller](#), der sozialdemokratische Parteivorsitzende und Reichskanzler in der Weimarer Republik. Der Autor Prof. Peter Reichel hat jüngst eine Biografie über ihn veröffentlicht, die er auf einer Veranstaltung der Hamburger SPD am 16. Oktober vorstellen wird; mein Veranstaltungstipp der Woche.

Wie immer freue ich mich auf Eure Rückmeldungen.

Kollegiale Grüße

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine entsprechende Re-Mail unter post@wolfgang-rose.info

Falls dieser Newsletter in Ihrem Mailprogramm nicht optimal dargestellt wird, finden Sie ihn anbei auch als PDF-Datei, oder [hier](#) zum Anschauen und Herunterladen.

Weitere regelmäßige Infos dazu finden Sie / findet Ihr auch auf <https://www.facebook.com/wolfgang.rose.79> - bitte bei Interesse auch abonnieren.

Unser Lese-Tipp der Woche:

- „Wir stehen für die neue Vernunft unserer Zeit“

Radikale Lösungen für ein kaputtes System: Jeremy Corbyns Rede beim Labour-Parteitag in Liverpool.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/ybepgnqo>

Unser Veranstaltungs-Tipp der Woche:

- **Der tragische Kanzler. Hermann Müller und die SPD in der Weimarer Republik**

Lesung von Prof. Dr. Peter Reichel und Lieder mit Erik Schaffner

Dienstag, 16. Oktober 2018, 18 Uhr

Kurt-Schumacher-Haus der SPD Hamburg, Kurt-Schumacher-Allee 10 (U/S Berliner Tor)

Nähere Infos hier: <https://tinyurl.com/ybn4qslq>

Arbeit und Soziales

- **SPD-Fraktion ehrt früheren DGB-Vorsitzenden und Vizepräsidenten der Bürgerschaft Hans Saalfeld zum 90. Geburtstag**

Mit einem Empfang im Rathaus ehrt die SPD-Bürgerschaftsfraktion am Montagnachmittag den früheren DGB-Vorsitzenden Hans Saalfeld aus Anlass seines 90. Geburtstag. Hans Saalfeld war von 1978 bis 1991 Vizepräsident der Hamburgischen Bürgerschaft und maßgeblich an der Entwicklung des Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetzes und der Gründung des Museums der Arbeit beteiligt.

Wolfgang Rose, gewerkschaftspolitischer Sprecher der SPD-Bürgerschaftsfraktion, würdigt Saalfeld als einen Mann der ersten Stunde für die Demokratie und die Vertretung von Arbeitnehmerinteressen in der Hamburger Politik: "Hans Saalfeld ist uns ein Vorbild im Kampf für die Freiheit und gegen den Rechtsextremismus."

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y8upohgi>

- **Alle Kraft fürs bezahlbare Wohnen**

Wohngipfel mit ersten guten Ergebnissen: Ob zur Miete oder im Wohneigentum – für viele Menschen wird es immer schwieriger bezahlbaren Wohnraum zu finden. Auf Druck der SPD-Fraktion handelt die Koalition jetzt. Die Fraktion fordert aber noch mehr.

Hier lesen: <https://tinyurl.com/y7jcbnt6>

- **DGB zum Wohngipfel der Bundesregierung: "Politik der Trippelschritte"**

Die Bundesregierung will Wohnen wieder bezahlbar machen - doch die Maßnahmen, die dazu heute beschlossen wurden, reichen bei weitem nicht aus. Im Gegenteil: "Wer weiter eine Politik der Trippelschritte macht, braucht sich über einen schwindenden sozialen Zusammenhalt nicht zu wundern", kritisiert DGB-Vorstand Stefan Körzell.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yclqv557>

- **Statement von Hamburgs Erstem Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher zum Wohngipfel**

„Bezahlbares Wohnen ist eine der wichtigsten sozialen Fragen unserer Zeit: Alle müssen sich das Leben in einer attraktiven Stadt wie Hamburg leisten und eine bezahlbare Wohnung finden können. Hamburg kümmert sich seit 2011 aktiv um den Wohnungsbau und ist Vorreiter in der Wohnungspolitik: Seit sieben Jahren gibt es das ‚Bündnis für das Wohnen‘ von Senat, Bezirken und Wohnungswirtschaft. Das Ergebnis: 80.000 Wohnungen wurden seither genehmigt. 10.000 Wohnungen kommen pro Jahr dazu. Mit dem heutigen Wohngipfel im Bundeskanzleramt kümmert sich jetzt auch die Bundesregierung um diese für ganz Deutschland wichtige Aufgabe.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/ybx3su7s>

- **10,5 Millionen Euro: Rekordinvestition in den Sport**

Mit einem umfangreichen Haushaltsantrag soll der Sport nach dem Willen von Rot-Grün massiv unterstützt werden. In einer gemeinsamen Kraftanstrengung haben Bürgerschaft und Senat ein Paket geschnürt, das der Bedeutung des Sports in Hamburg Rechnung trägt. Im Rahmen der Haushaltsberatungen werden die Regierungsfractionen zur nächsten Bürgerschaftssitzung einen Antrag einbringen, der insgesamt 10,5 Millionen Euro zusätzlich für den Sport bis 2020 bereitstellen wird.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yd3q4uo7>

- **Das neue „Gute-Kita-Gesetz“ des Bundes: „Damit es jedes Kind packt“**

Alle wollen für ihre Kinder nur das Beste. Deshalb schalten wir bei der Verbesserung der Kitas den Turbo an. Weil alle ein Recht auf gleiche Chancen und liebevolle Betreuung

haben. Von Anfang an. Der Bund hilft den Ländern nun finanziell, damit sie die Qualität in den Kitas und der Kindertagespflege verbessern können. Es geht um eine hochwertige Kinderbetreuung und Bildung – von der Ostsee bis zum Bodensee!

Hier lesen: <https://tinyurl.com/ybwx5sw>

- **Raus aus der Teilzeitfalle**

Heute wird der Gesetzesentwurf zur Brückenteilzeit im Bundestag beraten. Die SPD löst damit eines ihrer zentralen Versprechen aus dem Bundestagswahlkampf ein. Für die SPD-Bundestagsfraktion steht fest: Wir brauchen eine moderne Arbeitswelt mit mehr Vereinbarkeit von Beruf, Familie und persönlicher Entwicklung.

Mehr dazu: <https://tinyurl.com/yaqy7j93>

- **Hängepartie für 500 Dachdecker in Hamburg**

Lohn-Schiefelage auf heimischen Dächern: Die 470 Dachdecker in Hamburg müssen weiter auf eine Lohnerhöhung warten. "Obwohl der Bau-Boom auch den Dachdeckerbetrieben volle Auftragsbücher und gute Umsätze beschert, sperren sich die Arbeitgeber gegen ein längst überfälliges Lohn-Plus", kritisiert Hamburgs IG BAU-Vorsitzender Matthias Maurer.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/ycwqq4u9>

- **Radio Hamburg klagt gegen ver.di und DJV– und verliert**

Das Arbeitsgericht Hamburg hat heute einen Unterlassungsantrag von Radio Hamburg gegen die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) und den Deutschen Journalisten-Verband Hamburg (DJV) zurückgewiesen. Der Sender wollte den beiden Gewerkschaften in einem Eilverfahren verbieten lassen, in der laufenden Tarifaussetzung die Domain „www.wirsindradio.hamburg“ zu verwenden.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y9wg3lrv>

- **Streik bei Ryanair – ver.di ruft zu Solidarität auf**

Am 28. September 2018 wird das Ryanair-Kabinenpersonal europaweit in noch nie dagewesenem Ausmaß in den Streik treten. Mit Solidaritätskundgebungen wollen wir den Kolleginnen und Kollegen bei Ryanair zeigen, dass wir sie in ihrem Kampf für ihre Rechte unterstützen.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/ycqzbygn>

- **IG Metall Küste fordert: "Schluss mit dem Kahlschlag in der Windindustrie"**

Vor Beginn der WindEnergy Messe in Hamburg hat die IG Metall Küste vor dem Wegfall von tausenden Arbeitsplätzen in der Branche gewarnt. Seit Anfang vergangenen Jahres haben

Hersteller in Deutschland die Streichung von 3500 bis 4000 Arbeitsplätzen angekündigt. Das ergab eine neue Hochrechnung der Gewerkschaft, die diese anlässlich der Messe in einem Faltblatt mit den Ergebnissen der letzten Betriebsrätebefragung und ihren Forderungen an Unternehmen und Politik veröffentlichte.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yc7da4ys>

- **ETF-Aktionstag: Gute Arbeit braucht gute Bedingungen**

Die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten im Öffentlichen bzw. im Schienen-Personen-Nahverkehr (ÖPNV und SPNV) müssen besser abgesichert werden. Das fordert die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y87xhpe4>

- **5:0 für Mitbestimmung bei "Nordsee"**

Gerichtsentscheidungen stärken Betriebsräte: Nachdem „Nordsee“, die größte europäische Fischrestaurantkette, elf der dreizehn im Frühjahr durchgeführten Betriebsratswahlen in Deutschland angefochten hatte, gibt es mittlerweile fünf aus NGG-Sicht positive Entscheidungen der Arbeitsgerichte: Die Filialleiter, die in den Betriebsrat gewählt wurden, seien keine leitenden Angestellten. Die Betriebsratswahl bleibe daher gültig.

Hier mehr dazu: <https://tinyurl.com/ybnlxt2l>

- **Rosenberger: Freiwillige Selbstverpflichtung der Fleischindustrie ist gescheitert**

Die freiwillige Selbstverpflichtung der Fleischwirtschaft zur Einhaltung sozialer Standards sei gescheitert, sie müsse für die Mehrheit der Unternehmen gelten und damit endlich mit Leben gefüllt werden, fordert Michaela Rosenberger, Vorsitzende der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG), in einem Fachgespräch des DGB-Projekts „Faire Mobilität“ zum Thema Fleisch am Donnerstag in Berlin.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y8nkvhzm>

- **Mensch vor Marge! - Bunter Protest gegen Stellenabbau bei Nestlé**

Der Nahrungsmittelkonzern Nestlé will seine Rendite auf 18,5 Prozent steigern und deshalb Arbeitsplätze an mehreren Standorten abbauen - trotz riesiger Gewinne ([INFO](#)). Dagegen regt sich deutschlandweit Widerstand. So haben etwa am 25. September rund 70 Betriebsräte vor der Deutschland-Zentrale in Frankfurt protestiert ([INFO](#)). Am 2. Oktober 2018 wird die NGG vor der Schweizer-Weltzentrale in Vevey eine Protestkundgebung durchführen:

Hier mehr: <https://tinyurl.com/ya3fbqax>

- **Löhne, Mieten, Steuern - Schieflage beseitigen!**

Die Wirtschaft brummt, der Wohlstand wächst - aber nicht für alle. Trotz der guten Konjunktur gibt es in Deutschland immer mehr Einkommens- und Vermögensschwache. Der DGB-Verteilungsbericht zeigt, wie sich die extreme Ungleichheit in den letzten Jahren entwickelt hat und welche Probleme sie schafft - zum Beispiel auf dem Wohnungsmarkt.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y8wj5dxu>

- **Wer dauerhaft prekär lebt**

Wie groß ist das Prekariat? Eine Studie zeigt: In der Erwerbsbevölkerung lebt ein Achtel dauerhaft in prekären Umständen.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y86fvs6d>

- **Ausbildungsvergütung: Eine Untergrenze muss sein**

Bei den in Tarifverträgen vereinbarten Ausbildungsvergütungen gibt es erhebliche regionale Unterschiede: Im Kfz-Handwerk erhalten Azubis in Baden-Württemberg im dritten Lehrjahr 956 Euro, in Brandenburg werden nur 660 Euro gezahlt.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/yycsjc3r6>

- **So bleibt die gesetzliche Krankenversicherung bezahlbar**

Der stellvertretende Fraktionschef Lauterbach erläutert, wie die Bürgerinnen und Bürger von der Wiederherstellung der so genannten Parität bei den gesetzlichen Krankenkassenbeiträgen profitieren.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y6tvwcr2>

- **"Digitaler Wandel eröffnet Chancen"**

Bundesminister Hubertus Heil hat am 20.09.2018 in Berlin gemeinsam mit dem Ersten Vorsitzenden der IG Metall, Jörg Hofmann, die Arbeit der Plattform Digitale Arbeitswelt fortgesetzt. Die Plattform besteht aus 29 hochrangigen Mitgliedern aus Forschung, Wirtschaft sowie Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften. Die Plattform beschäftigt sich mit der Frage, wie der digitale Wandel die Arbeitswelt verändert und wie die Digitalisierung zum Vorteil für Unternehmen und Beschäftigte genutzt werden kann.

Hier mehr: <https://tinyurl.com/y92rc86b>

Wirtschaft, Umwelt, Steuern und Finanzen

- **Fernwärme: Rot-Grün wird den Volksentscheid rechtssicher umsetzen**

Im Rahmen der Aktuellen Stunde wurde in der heutigen Bürgerschaftssitzung der Rückkauf des Fernwärmenetzes vom Energieversorger Vattenfall debattiert, der 2013 im Rahmen eines Volksentscheids beschlossen wurde. Dazu **Monika Schaal, umweltpolitische Sprecherin der SPD-Bürgerschaftsfraktion**: „Wir haben bereits das Strom- und Gasnetz zurückgekauft und wir werden auch vor dem Fernwärmenetz nicht Halt machen.“

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yauozr6o>

- **Norddeutsche Bundesländer, Verbände und IG Metall Küste unterzeichnen Aufruf Windenergie**

Die Energieminister und -senatoren der norddeutschen Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern haben heute (Dienstag) gemeinsam mit Branchenvertretern auf der WindEnergy in Hamburg den "Aufruf Windenergie" unterzeichnet. Darin fordern sie von der Bundesregierung dringende energiepolitische Weichenstellungen ein. Die Unterzeichner berufen sich auf die energiepolitischen Zielvorgaben des Koalitionsvertrages des Bundes. Dazu zählen insbesondere die Sonderausschreibungen für Windenergie an Land, mehr Kapazitäten für Windenergie auf See sowie der Ausbau, die Optimierung und Modernisierung der Stromnetze.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ycyc2f5s>

- **Hamburg und Marseille: Eine starke Partnerschaft seit 60 Jahren**

Hamburg und Marseille wollen ihre Partnerschaft weiter festigen. Die beiden Hafentstädte beschließen daher Kooperationen in der Stadtentwicklung und zwischen den Häfen.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y865d2pg>

- **Finanzmärkte: Ohne Regulierung droht Stress**

Nicht wenige Experten warnen vor einer neuen Finanzkrise. Doch die Situation heute ist nicht mit der vor zehn Jahren vergleichbar. Das zeigt ein neuer Frühwarnindikator.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y8j5zegr>

Demokratie, Kultur und Bildung

- **Stadtstaaten bleiben sichere Häfen für Flüchtlinge**

Gemeinsame Erklärung der Bürgermeister von Berlin, Bremen und Hamburg: „Viele Menschen, die vor Krieg und Verfolgung fliehen, riskieren ihr Leben, indem sie gefährliche Routen über das Meer nehmen. Es ist unsere gemeinsame humanitäre Pflicht, alles zu tun, um Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren, Flüchtlingsschiffe in sichere Häfen zu

bringen und Flüchtlinge nach den Regeln des europäischen und nationalen Asylrechts in Europa aufzunehmen.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yc2zc24p>

- **Seenotrettung: Hamburg ist und bleibt ein sicherer Hafen für Geflüchtete**

Die Fraktionen von SPD und Grünen verurteilen die Behinderung und Kriminalisierung der zivilen Seenotrettung. Für die Regierungsfaktionen ist klar: Hamburg ist und bleibt ein sicherer Hafen für Geflüchtete. Dazu Dirk Kienscherf, Vorsitzender der SPD-Bürgerschaftsfraktion: „Hamburg ist und bleibt ein sicherer Hafen. Auch heute kommen noch jeden Monat über 700 Menschen in Hamburg an, von denen rund 400 in Hamburg bleiben. Über 50.000 Geflüchtete sind seit 2015 nach Hamburg gekommen, werden hier untergebracht und integriert, wenn sie eine Bleibeperspektive haben. Wir haben eine Verantwortung für diese Menschen.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ycw599sc>

- **Exzellenzstrategie des Bundes: Paukenschlag für Hamburg – alle vier Cluster ausgezeichnet**

Die Entscheidung im Rahmen der Exzellenzstrategie des Bundes ist gefallen. Nachdem sich Hamburg bereits mit vier von fünf Clustern zunächst erfolgreich für die zweite Auswahlrunde qualifiziert hat, hat nun die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern alle vier Hamburger Cluster auch in der zweiten Runde ausgewählt. Klimaforschung, Photonen- und Nanowissenschaften, Quantenphysik und Manuskriptforschung sind die Schwerpunktthemen der vier Cluster.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ya396u98>

- **Rot-Grün zieht Konsequenzen aus G20-Gipfel: Kompetenzstärkung bei der Polizei, bessere Kommunikation, mehr Gewaltprävention**

Zum Ende des Sonderausschusses „Gewalttätige Ausschreitungen rund um den G20-Gipfel in Hamburg“ haben SPD und Grüne einen gemeinsamen Abschlussbericht vorgelegt, der in der kommenden Bürgerschaftssitzung debattiert wird. Darin erläutern die Regierungsfaktionen ihre Erkenntnisse aus der einjährigen Aufklärungsarbeit mit 14 Ausschusssitzungen und benennen konkrete Konsequenzen für Hamburg. So sollen im Rahmen eines G20-Maßnahmenpakets unter anderem die Polizei künftig besser auf die zunehmende Komplexität ihrer Aufgaben vorbereitet, die Kommunikation zwischen Stadtteil, Polizei und Politik verbessert und Programme zur Gewalt- und Extremismusprävention weiter ausgebaut werden.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yd9mpaj9>

- **GEW zu den Haushaltsberatungen 2019/20**

"Investitionen in Kita, Schule, Wissenschaft und Weiterbildung deutlicher verstärken!"

Hier weiter: <https://tinyurl.com/yatj6p8a>

- **Karger: „AfD-Meldeplattform abschalten“**

Hamburgs DGB-Vorsitzende Katja Karger hat die AfD aufgefordert, umgehend ihre Meldeplattform zu angeblichen Verstößen gegen das schulische Neutralitätsgebot abzuschalten: „Die Jugendverbände der AfD in Bremen und Niedersachsen werden vom Verfassungsschutz beobachtet. Ausgerechnet diese Partei spielt sich in Hamburg als Hüterin der politischen Neutralität an den Schulen auf. Das ist absurd.“

Hier weiter: <https://tinyurl.com/y8czwpue>

- **Neues Lehramtsstudium: SPD und Grüne stärken Theaterunterricht**

Die rot-grüne Regierungskoalition setzt sich dafür ein, einen grundständigen Lehramtsstudiengang für das Schulfach Theater in Hamburg zu etablieren. Einen entsprechenden Antrag bringen die Regierungsfractionen in die nächste Bürgerschaftssitzung ein (siehe Anlage). Das Schulfach Theater ist seit 2011 fester Bestandteil im Lehrplan an Hamburger Schulen. Mit dem neuen Studiengang begegnet die Regierungskoalition dem hohen Bedarf an gut ausgebildeten Lehrkräften und stärkt den pädagogisch sehr wirksamen Theaterunterricht an Hamburgs Schulen.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ycehnbo6>

- **Neuer Sammelband: So aktuell ist Marx**

Theoretiker, Wissenschaftler, Journalist – Karl Marx war vielseitig, sein Hauptwerk wird bis heute kontrovers diskutiert. Dieses Bild zeichnet auch ein Sammelband zum Marx-Jahr.

Hier weiter: <https://tinyurl.com/ya9xc7bq>